



BUND für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland e.V.
Friends of the Earth
Germany

BUND Region Hannover, Goebenstr. 3a, 30161 Hannover

Gemeinde Isernhagen
Bau- und Planungsamt
Bothfelder Straße 33

30916 Isernhagen

BUND Kreisgruppe
Region Hannover

René Hertwig
Naturschutzreferent

Telefon:
0511/660093
0176/31749486

E-Mail:
rene.hertwig@
nds.bund.net

www.bund-hannover.de

Unser Zeichen:
2/207-BPI

05.08.2014

29. Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplan Nr.: 2/207 – Gewerbegebiet Nördlich Altwarmbüchener See, Altwarmbüchen

Stellungnahme zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Ihr Schreiben vom 03.07.2014, Ihr Zeichen B-Plan 2/207

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Beteiligung an den Verfahren zur 29. Änderung des
Flächennutzungsplanes und zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 2/207 -
Gewerbegebiet Nördlich Altwarmbüchener See. Hierzu haben wir folgende
Anmerkungen:

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans soll nördlich des Altwarmbüchener Sees
ein Gewerbegebiet und ein Mischgebiet geschaffen werden. Davon betroffen sind
neben landwirtschaftlich genutzten Flächen insbesondere ein Waldgebiet im
südlichen Bereich des Plangebietes. Laut den Planungsunterlagen soll zwar ein
Teil Waldes erhalten bleiben, aber dennoch muss für das Gewerbegebiet ein Stück
gerodet werden.

Damit entspricht das Vorhaben nicht den Vorgaben des Regionalen
Raumordnungsprogramms (2005). Der überwiegende Teil des Plangebietes ist
nicht für die Bebauung vorgesehen, sondern gilt sowohl als Vorsorgegebiet für
Erholung als auch als Vorsorgegebiet für Natur und Landschaft. Hinzukommt, dass

www.bund-hannover.de

Unseren Newsletter für die
Region Hannover erhalten
Sie per Mail auf Anfrage.

Geschäftsstelle
BUND Region Hannover
Goebenstr.3a
30161 Hannover
Telefon 0511/660093
bund.hannover@bund.net

Spendenkonto:
BUND Hannover
Postbank Hannover
BIC: PBNKDEFF
IBAN: DE78 2501 0030 0045 7663 00

Der BUND ist ein anerkannter
Naturschutzverband nach § 63
Bundesnaturschutzgesetz. Spenden sind
steuerabzugsfähig. Erbschaften und
Vermächtnisse an den BUND sind von
der Erbschaftssteuer befreit. Wir
informieren Sie gerne.

entsprechend den Aussagen des Regionalen Raumordnungsprogramms Eingriffe in den Wald bzw. Waldumwandlungen grundsätzlich zu vermeiden und Waldränder in einem Abstand von 100 Metern frei von Bebauung zu halten sind. Der BUND lehnt daher die derzeit vorliegenden Entwürfe ab.

Vielmehr wird vorgeschlagen, dass Gewerbegebiet zu reduzieren und lediglich in einem 50 bis 75 Meter breiten Streifen entlang der Hannoverschen Straße zu entwickeln. Somit könnte der Wald vollständig erhalten und der Abstand von 100 Metern zu dem im Süden angrenzenden Waldbestand weitgehend eingehalten werden.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. René Hertwig